

Auf dem Weg zur lebendigen Alster

Fachtagung am 7. Juni im Forum Alstertal

Von der Elbe in die Alster – wo liegen die Defizite und wie sind sie zu beheben? Dieser und weiteren spannenden Fragen wird bei der Gewässerschutztagung des Projekts „Lebendige Alster“ am 7. Juni im Forum Alstertal in Referaten und lebhaften Diskussionen nachgegangen. Die geplanten Maßnahmen der Stadt Hamburg zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit von der Elbe in die Alster für Fische wie die Meerforelle werden vorgestellt und diskutiert. Außerdem wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Frage beschäftigen, wie stark die chemische Belastung der Hamburger Gewässer ist. Saubere Gewässer sind zwingende Voraussetzung für die geplante Belebung der Gewässerkorridore an der Alster und ihren Nebengewässern.

„Die drei Verbände, BUND, NABU und Aktion Fischotterschutz, wollen mit dieser Tagung nicht nur informieren und die Diskussion um die Hamburger Gewässerkorridore anregen, sondern wir wollen konkrete und teils innovative Lösungsansätze entwickeln und diese zumindest modellhaft in unserem Projekt „Lebendige Alster“ umsetzen“ so Wolfram Hammer (Projekt Lebendige Alster).

Weitere Beiträge zu den biologischen und strukturellen Rahmenbedingungen runden die eintägige Veranstaltung im Forum Alstertal ab. Der Tagungsbeitrag beträgt 10 € und beinhaltet Kaffee und Mittagessen während der Tagung.

Anmeldungen bitte unter info@lebendigealster.de oder Tel. 040 881 49 825. Das Programm kann unter www.lebendigealster.de eingesehen oder bei info@lebendigealster.de angefordert werden.

Lebendige Alster, August-Krogmannstr. 52, 22159 Hamburg, Tel.: 040 881 49 825

Bei Rückfragen: Karsten Borggräfe, Tel.:05832-980812 / E-Mail:

kborggraefe@lebendigealster.de

Foto: Fuhlsbütteler Schleuse

HiSdP: Karsten Borggräfe, Lebendige Alster, Klaus-Groth-Straße 21, 20535 Hamburg, Tel.: 05832-980812 oder 01577 159 3398